

Brandenburg/ mit gnedigem Väterlichem
schutz vnd trost annehmen/ sie stercken/ kreff-
tigen/ gründen / vnd zum segen setzen ewig-
lich. Du wollest auch alle mit dem Haus
Brandenburg nahe Blutsverwandten vñ
Befreundte / Sonderlich den Römischen
Keyser/ die Königliche Maestet in Denne-
marck vnd derselben Königliche gemahlin/
vnd die benachbarte Chur vñ Fürstliche
Heuser / bevor aus die anwesende Christli-
che Churfürstliche Sechsische Widwe sampt
deroselben Jungen Herrschafft/ des gleichen
die Churfürstliche Brandenburgische hin-
derlassene Widwe/ alle Cammer / Hoff vnd
Land Rätthe/ Prælaten/ Grassen/ Herren/
die von der Ritterschafft vñ Städte des
ganken Churfürstenthumbs vñ Marck
Brandenburg / dir in deinen schutz vñ
schirm gnediglich befohlen sein lassen. O
lieber HERR GOTT gib vnserm gnedigste
Chur vñ Landesfürsten vñ aller Obri-